

# Ganzkörperbadeanzug bei islamischer Grundschülerin

Beitrag von „Antimon“ vom 20. Juni 2021 20:19

## [Zitat von samu](#)

Wenn die Argumentation im Thread hängen bleibt, bei "ich gehe ungern baden, weil mich jemand beobachten könnte"

Ich glaube da kamen wir nur hin, weil einzelne Personen diesbezüglich entweder extreme oder vollkommen unreflektierte Positionen vertreten. Mit "alle sollen nackt rumlaufen und das darf für niemanden ein Problem sein" ist im konkreten Fall halt nicht wirklich geholfen. Und dann lässt man sich schon mal dazu hinreissen darauf hinzuweisen, dass man das auch vollkommen unabhängig von Rollenklischees und religiöser Tradition vielleicht nicht toll findet. Und dass es schlussendlich ja darum geht, dass sich doch jeder aussuchen dürfen soll, wie er bzw. sie z. B. schwimmen geht. Das Mädchen, um das es geht, trifft im Grundschulalter aber an dieser Stelle noch keine freien Entscheidungen. Die Mehrheit hier dürfte sich wohl einig sein, dass dem Mädchen in der konkreten Situation auch nicht geholfen ist, mit den Eltern ein Grundsatzfass aufzumachen. Es soll ja schwimmen lernen, das hat Priorität. Ich persönlich finde das mit dem Burkini jetzt auch schwierig, ebenso das Rollenbild, welches dahinter steht. Aber ich denke, da kommt man an das betroffene Mädchen selbst erst später, an einer weiterführenden Schule ran, wenn es eben zunehmend unabhängiger von den Eltern wird. Und selbst dann muss man oft noch diplomatisch bleiben und akzeptieren, dass sich die Dinge nicht immer so entwickeln, wie man es gerne hätte. Man kann ja nur sein bestes tun, nicht wahr?